

SCHENKLENGSFELD Bürgerbündnis lobt Schreiben

Umweltministerium lehnt Verkauf von Staatswaldflächen für Gewerbegebiet ab

08.04.22 - Das Bürgerbündnis Bodenschutz Waldhessen ist eine parteiübergreifende Initiative, die für den Schutz des belebten Bodens und gegen den zunehmenden Flächenverbrauch im Landkreis antritt. Mit einem Schreiben an die hessische Umweltministerin Priska Hinz hat das Bündnis um Stellungnahme zu den verschiedenen Planungen im Landkreis gebeten, bei denen Waldflächen in Gewerbegebiete umgewandelt werden sollen, insbesondere in den Gemeinden Schenkklengsfeld und Friedewald.

"Die Antwort aus dem Ministerium lässt uns hoffen, dass die von Bürgermeister Möller in Schenkklengsfeld betriebenen Planungen über 80 ha Staatswaldfläche des Forstamtes Bad Hersfeld entlang der A4 und oberhalb von Rotensee zu beanspruchen, damit vom Tisch sind", sagt Doris Hoffmann, Sprecherin des Bündnisses.

Die Gemeinden Friedewald und Schenkklengsfeld seien vom Regierungspräsidium Kassel darüber informiert worden, dass "eine Inanspruchnahme von Waldflächen (Vorranggebiete für Forstwirtschaft) für die Gewerbegebietsentwicklung nicht in Betracht komme."

Die Ministerin schreibt weiter: "Ich kann Ihnen versichern, dass der für die Staatswaldbewirtschaftung zuständige Landesbetrieb Hessen-Forst genauso wie mein Haus als Aufsicht über den Landesbetrieb Hessen-Forst den Staatswaldflächen beanspruchenden Planungen der beiden Gemeinden kritisch gegenüberstehen und Zusicherungen über eine entsprechende Abgabe landeseigener Staatswaldflächen nicht gemacht worden sind."

Hoher Wert der Ressource Boden

Sprecher Martin Püschel resümiert: "Wir begrüßen sehr, dass Frau Hinz in ihrem Schreiben den hohen Wert der Ressource Boden betont und damit die Arbeit des

Bürgerbündnisses unterstützt." Wirtschaftliche Entwicklung in der Region müsse endlich vom Flächenverbrauch entkoppelt und bereits "verbrauchter" Boden sehr viel stärker genutzt werden. Der Wald in Hessen trägt im besonderen Maße dazu bei, die Lebensgrundlagen der Bevölkerung und die Lebensgemeinschaft von Tieren und Pflanzen zu erhalten, Nutz-, Schutz-, Klimaschutz und Erholungsfunktion des Waldes zu sichern. Staatswald dient im besonderen Maße dem Gemeinwohl." (pm) +++